

KREISSTADT HOFHEIM AM TAUNUS

- Stadtverordnetenversammlung -

Gemeinsamer Antrag der Eraktionen: CDIL EWG EDP

Fraktionen: CDU, FWG, FDP,

BfH

Vorlage-Nr: **STV2024/067**

Datum: 10.05.2024

Vorgesehene Beratungsfolge:

Stadtverordnetenversammlung

Beschlussfassung

Kurzfristige Errichtung einer Kindertagesstätte in Hofheim für 50 Kinder

Das akute Defizit an Kinderbetreuungsplätzen in Hofheimer Kindertageseinrichtungen erfordert ein rasches Agieren und Handeln seitens der Stadt.

Aktuell fehlen ca. 100 Kindergartenplätze (Ü3). Bis zum Sommer 2024 wird sich diese Lage nicht verbessern. Die Eltern der Hofheimer Kinder erwarten zu Recht Planungssicherheit und von der Stadt eine schnelle Lösung des Problems. Sowohl die aktuellen städtischen Einrichtungen als auch die freien Träger können dieses Kapazitäts-Problem nicht lösen. Bis zur Fertigstellung neuer / geplanter Kitas im Stadtgebiet (z.B. Hattersheimer Str., Thüringer Weg, Polar-Mohr Gelände etc.) werden noch Jahre vergehen. Dies ist für die Eltern, die heute auf einen Kita-Platz warten nicht tragbar.

Andere Kommunen im MTK (z.B. Eppstein) zeigen, dass es geht. Nach vorliegenden Informationen sind Containeranlagen für eine Interim-Kita auf dem Markt verfügbar und kurzfristig lieferbar. Derzeit werden Lieferzeiten zwischen 3-4 Monaten seitens der Anbieter genannt.

Personal ist ebenfalls verfügbar (siehe Neueinstellungen im Kita-Bereich der Stadt; Mitteilung des Magistrats vom 28.02.2024) bzw. kann über Zeitarbeitsfirmen kurzfristig eingestellt werden. Die Kita soll bevorzugt eine städtische Einrichtung werden, um Genehmigungsprozesse und Entscheidungen zu beschleunigen. Kirchliche / soziale Träger als auch private Anbieter von Kita-Einrichtungen können berücksichtigt werden, wenn dies nicht zu zeitlichen Verzögerungen bei der Inbetriebnahme führt.

Zur Betreuung von bis zu 50 Kindern sind mind. 5 Container nötig und eine Fläche von rund 1.000 qm. Solche Flächen stehen im Stadtgebiet Hofheim zur Verfügung (z.B. städt. Grundstücke an der Drachenwiese am Landratsamt oder in der Nähe des Sportparks Heide). Auch private Grundstücke in Hofheim-Kernstadt (Steinberg) oder Marxheim (Nähe Bürgerhaus) sind denkbar. Des Weiteren möge der Magistrat auch die Flächen aus der Vorlage zu Innenentwicklungs-potenzialen heranziehen.

Die Kosten für die Containermiete der Interim-Kita sind über die freien Mittel der aus den entsprechenden Positionen des genehmigten Haushalts 2024/202 zu entnehmen.

Wir bitten zu beschließen:

Wir bitten den Magistrat zur Deckung des aktuellen Fehlbedarfs an Kita-Plätzen im Ü3 Bereich, kurzfristig (ab Sommer 2024) eine Interims-Kita für bis zu 50 Kinder in Containeroder in Modulbauweise einzurichten.

gez. Michael Henninger CDU-Fraktionsvorsitzender gez. Andreas Nickel FWG-Fraktionsvorsitzender

gez. Michaela Schwarz FDP-Fraktionsvorsitzende gez. Wilhelm Schultze BfH-Fraktionsvorsitzender